

durchschlagenden Heiterkeitserfolg.-Spät ins Bett,spät auf.  
Heute ist Sonntag.Man merkt es nur am Nichtstun.Draußen ist es  
trüb und kühl.Man sagt,in Sinferopol blüht der Wein.Hier will  
der Frühling gar nicht kommen..

Am Markt spielen die Landser Fußball und benützen - oh,wie  
sinnig und delikat - den Galgen als Tor.

Stadttrand vor Cherson,17.III.42 14 Uhr

Endlich haben wir Nikolajew verlassen und rollen nun an den  
Dnjepr.Die Straßen sind sehr belebt,Artillerie,Infanterie,Umschub,  
Pioniere,alles.Es ist kalt,daher die Straße gut.,der Marsch  
geht ohne Zwischenfälle.Zum ersten Mal marschiert die Abteilung  
geschlossen.-Mittagsrast,Tanken von Fahrzeug und Mann.Nun auf  
nachBerislaw.Zuvor meldete sich mein neuer Bursche bei mir.  
Lust hat er offensichtlich keine.

Tschaplynka,19.III.42 7.30 Uhr

Vorgestern gelangten wir bei Einbruch der Dunkelheit noch nach  
Berislaw,hart am Djepr.Die Straße dahin war gut,die Fahrt ging  
flott,am Rande aber häuften sich die deutschen Soldatengräber...-  
Ein Dorf mit einem schönen,melodischen Namen fiel mir auf: Tiaginka  
Das Dorf bestand aus Katen,wie überall,nur der Name machte es.

Berislaw ist auch ein Dorf,wenn auch ein **g**roßeres.Wir schlie-  
fen bei der Batterie in einer Schule auf Stroh.Abends im Solda-  
tenheim bei markenfreien Frikadellen und saurem Most,Essigwasser  
schmeckt so ähnlich,nur hat es nicht dieselbe beschleunigende  
Wirkung.

Wir werden aus Produkten des Landes ernährt.Qualität viel-  
fach schlecht,so daß manches weggeworfen werden mußte.So ist die  
Ernährungslage nicht gut.Aber man organisiert sich so durch mit  
Eiern,Brot,Hühnchen,Hähnchen,mal Butter,mal Kartoffeln.

Gestern gingen wir über das schon recht verdächtige Eis des  
Dnjepr.Die Maschinen mußten entladen werden.Die schwere Munition,  
jede Granate 100 kg,wurde von den Kanonieren ans andere Ufer  
getragen.Der Fluß ist dort schmal,nur etwa 300 m breit,aber  
18-20 m tief.-Es ging alles glatt und verhältnismäßig schnell.  
Dann eine flotte Fahrt mit Hindernissen über Kachowka,Tschernaja-  
Dolina nach hier,Tschaplynka.